



Premiere in Leipzig: Cividale Verlag mit eigenem Messestand und Begleitprogramm – Gespräch mit Eva Douma über ihr „Anti-German-Angst-Buch“/Lesungen: Kriminalrondo und Gratmanns erster Fall

Zum ersten Mal präsentiert sich der Berliner **Civiale Verlag** auf der **Leipziger Buchmesse** mit einem eigenen Messestand (Halle 5, D 305) und bietet ein kleines, feines Begleitprogramm an. Mit dabei: die Autorin Eva Douma. Sie behauptet in ihrem „Anti-German-Angst-Buch“: Der demografische Wandel im Zeichen von Klima- und Eurokrise ist ... keine Katastrophe, sondern Deutschlands Chance. **Verlegerin Marlies Michaelis** bittet zum kontroversen **Gespräch** mit **Eva Douma** am **Civiale-Messestand**. **Weitere Cividale-Highlights:** die **Lesungen** von **Elke Heinemann** und **Andreas Roeske** im Literaturcafé. Im Anschluss an die Veranstaltungen sind Interviews möglich.

- **Freitag, 13. März, 11-12 Uhr, Messestand Cividale Verlag, Halle 5, Stand D 305: Verlegerin Marlies Michaelis im Gespräch mit Eva Douma, Autorin von „Juhu, wir werden alt und bauen ab! Arbeiten und Leben in Zeiten des Klimawandels“:** *Der demografische Wandel im Zeichen von Klima- und Eurokrise ist ... keine Katastrophe, sondern Deutschlands Chance. In ihrem „Anti-German-Angst-Buch“ zeigt Eva Douma, welche Chancen und Potenziale sich für die Gesellschaft eröffnen, wenn wir alle älter werden. Wie erhalten wir Lebensqualität und Produktivität in einer alternden Gesellschaft? Wie sichern wir Innovation und Weiterentwicklung auch ohne grotesken Ressourcenverbrauch? Wie lässt sich ein würdiges Leben für möglichst viele Menschen dauerhaft sicherstellen? Dies sind nur einige der hochaktuellen und spannenden Fragen, die bei dem Gespräch diskutiert werden.*
- **Freitag, 13. März, 14-14:30 Uhr, Literaturcafé, Halle 4, Stand B 600: Elke Heinemann – Lesung und Gespräch, Autorin von „Nichts ist, wie es ist. Kriminalrondo“. Moderation: Marlies Michaelis:** *Ist ein Verbrechen ohne Leiche, ohne Spur und ohne Mörder ein Kriminalfall? Elke Heinemann verfolgt in ihrem Kriminalrondo „Nichts ist, wie es ist“ Fährten, die in die Irre führen. Sie besichtigt Tatorte, die nicht existieren, sie umkreist schreibend das Geheimnisvolle. Dabei sind ihre schärfsten Waffen Fantasie und Sprache. Mit diesen Werkzeugen beschreitet sie den Weg in die Dämmerung, ins Unbewusste. Und spielt mit unseren Assoziationen zu klassischen Krimisettings.*
- **Sonntag, 15. März, 14:30-15 Uhr, Literaturcafé, Halle 4, Stand B 600: Andreas Roeske – Lesung aus „Charlys Traum. Gratmanns erster Fall“, Moderation: Marlies Michaelis:** *Ein schlimm zugerichteter Toter auf einem Speditionshof. Kommissar Axel Gratmann ist gerade erst wieder in seiner hessischen Heimat angekommen und fremdelt noch mit seinem neuen Kollegen Joachim Ferber, einem notorischen Einzelgänger. Und auch der alte Freundeskreis wirft Fragen auf. Volvo-Fan Gratmann gerät schon am zweiten Tag in eine furiose Story, und der Fall wird eigentlich jeden Tag unlösbarer. Bis er an Tag 4 zu einem überraschenden Ende kommt ...*

Civiale Verlag: Das Motto des Berliner Cividale Verlages ist „E-Book first“. Dennoch erscheinen alle Titel auch in der Printausgabe. Das Anliegen des Verlages ist es, lesenswerte, bereichernde Literatur in den Sparten Klassik – Aktuell – Krimi dem Leser unkompliziert und zeitgemäß zugänglich zu machen.

Pressekontakt:

Krystyna Swiatek
Literaturtest
Adalbertstr. 5
10999 Berlin

LITERATURTEST

Tel.: +49 (0)30-531 40 70-20
Fax: +49 (0)30-531 40 70-99
swiatek@literaturtest.de
www.literaturtest.de

Verlagskontakt:

Civiale Verlag
Dr. Marlies Michaelis
Schönstr. 95
13086 Berlin

Civiale Verlag

Tel.: +49 (0)30-120 64 175
info@civiale.de
www.civiale.de



||> aktuell „Juhu, wir werden alt und bauen ab! Arbeiten und Leben in Zeiten des Klimawandels“ – Eva Douma stellt ihre Bestandsaufnahme der Gegenwart mit Blick auf die Zukunft im Civiale Verlag vor

Um Zukunft zu gestalten, muss man im Jetzt ansetzen, ist sich die Autorin **Eva Douma** sicher. In „Juhu, wir werden alt und bauen ab! Arbeiten und Leben in Zeiten des Klimawandels“ stellt sie, ausgehend von einer aktuellen Bestandsaufnahme, Ideen zur Zukunftsgestaltung vor, die zunächst ungewöhnlich klingen. Ziel ist es, neben den ausgetretenen Wegen zu gehen und zu schauen, welche Alternativen an Arbeits- und Lebensformen es zukünftig geben wird.



Eva Douma präsentiert Gegenentwürfe zum Jetzt, sie stellt Projekte und ihre Urheber vor, die mutig Aspekte alternativer Lebens- und Wirtschaftsformen entwickeln, um ein Umdenken anzuregen und konkrete Lösungsansätze anzubieten.

Dabei stellen sich u. a. folgende Fragen: Sollte das Prinzip Wachstum weiterverfolgt werden? Wie lebt es sich in einer alternden Gesellschaft? Welche Lebensentwürfe kann es für eine Gesellschaft geben, die immer mehr zu Umsorgende, aber immer weniger Umsorger hat? Wie kann anders gewirtschaftet werden und welche Bedingungen sollte man dafür schaffen? Welche Versorgungsperspektiven gibt es zu bedenken?

Angefangen beim Grundgedanken, dass Krisen positiv zu nutzen sind, ist dieses Buch eine engagierte Aufforderung, sich auf den Weg in eine Zukunft zu begeben, die nicht unveränderbar bedrohlich sein muss, sondern gestaltbar bleibt. Klar ist, dass sich einiges ändern wird: Was, in welchem Maße und vor allem warum – das sind Fragen, denen sich Eva Douma in „Juhu, wir werden alt und bauen ab!“ widmet.

Eva Douma im Gespräch mit der Verlegerin Marlies Michaelis: Freitag, 13. März, 11-12 Uhr, Messestand Civiale Verlag, Halle 5, Stand D 305.

Pressekontakt:

Krystyna Swiatek
Literaturtest
Adalbertstr. 5
10999 Berlin

LITERATURTEST

Tel.: +49 (0)30-531 40 70-20
Fax: +49 (0)30-531 40 70-99
swiatek@literaturtest.de
www.literaturtest.de

Verlagskontakt:

Civiale Verlag
Dr. Marlies Michaelis
Schönstr. 95
13086 Berlin

Civiale Verlag

Tel.: +49 (0)30-120 64 175
info@civiale.de
www.civiale.de



Dekonstruktion eines Genres: „Nichts ist, wie es ist. Kriminalrondo“ von Elke Heinemann ist kein typischer Krimi. Das Buchprojekt erscheint als enhanced e | Book, als einfaches e | Book und als gedruckte Ausgabe im Cividale Verlag

Was macht ein Detail zum Indiz? Werden Dinge bedeutsam, weil wir ihnen Bedeutung beimessen?

„Nichts ist, wie es ist. Kriminalrondo“ ist kein Krimi im traditionellen Sinn. **Elke Heinemann**



dekonstruiert vielmehr das Genre und begibt sich in sechs Antikriminalgeschichten auf die Spuren von Gertrude Stein. Sie widmet sich dem Wechselspiel von Fantasie und Wirklichkeit, legt Szenerien und Tatorte an, schafft Stimmungen, die Handlungen erahnen oder vermuten lassen. Kern- und Herzstück des Kriminalrondos: das Geheimnis.

Um diesen Text angemessen darzustellen, haben Autorin und Verlag die Form des enhanced e | Books gewählt. Dieses digitale Buch präsentiert ein Gesamtkunstwerk aus Prosa, Lyrik und Fotografie; es enthält Audioaufnahmen der Texte, 13 Fotogramme der Künstlerin Manuela Höfer und ein interaktives Inhaltsverzeichnis. Entstanden ist ein Sprach-, Lese- und Hörexperiment, das in eine verstörend-neue Welt des Krimis führt.

Das enhanced e | Book lässt sich mit dem Namo PubtreeViewer lesen – kostenlos als App für Android und iOS erhältlich – oder mit der iBooks-Software.

Elke Heinemann – Lesung und Gespräch: Freitag, 13. März, 14-14:30 Uhr, Literaturcafé, Halle 4, Stand B 600.

Pressekontakt:

Krystyna Swiatek
Literaturtest
Adalbertstr. 5
10999 Berlin

LITERATURTEST

Tel.: +49 (0)30-531 40 70-20
Fax: +49 (0)30-531 40 70-99
swiatek@literaturtest.de
www.literaturtest.de

Verlagskontakt:

Cividale Verlag
Dr. Marlies Michaelis
Schönstr. 95
13086 Berlin

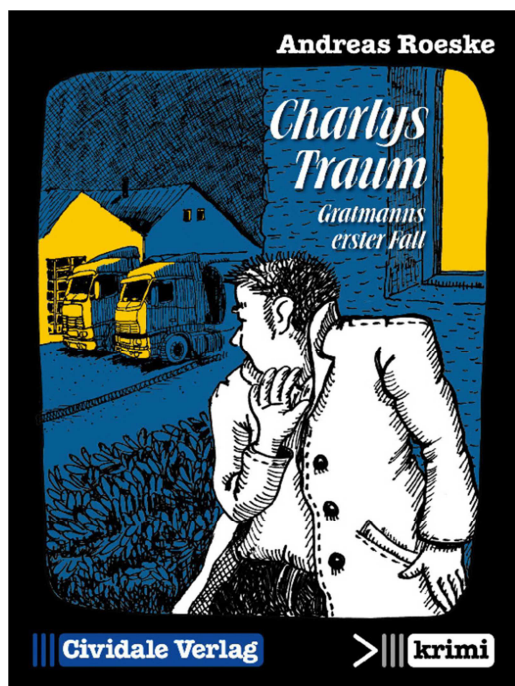
Cividale Verlag

Tel.: +49 (0)30-120 64 175
info@civiale.de
www.civiale.de



Die Kleinstadtidylle als Krimischauplatz: „Charlys Traum: Gratmanns erster Fall“ von Andreas Roeske neu im Cividale Verlag

Wer lügt? Wer hat wirklich eine weiße Weste? Kommissar Gratmann ist gerade erst wieder in seiner hessischen Heimat angekommen und ahnt noch nicht, was für ein spektakulärer Fall ihn erwartet. Herzinfarkt, Mordanschläge – und mittendrin der alte Freundeskreis des Ermittlers. Der Berliner E-Book-Verlag **Civiale** präsentiert mit „**Charlys Traum: Gratmanns erster Fall**“ von **Andreas Roeske** einen Krimi in der hessischen Kleinstadtidylle, die den zurückkehrenden Kommissar Axel Gratmann mit einigen unerfreulichen Überraschungen empfängt.



Um seine Karriere zu beschleunigen, nimmt Gratmann eine Stelle im Kommissariat seiner ehemaligen Heimatstadt an und zieht von Hamburg in die hessische Kleinstadt. Es erwarten ihn neben dem alten Freundeskreis und der vertrauten Umgebung auch ein etwas unleidlicher Teamkollege sowie ein erster Fall, der sogar in die Vergangenheit Gratmanns zurückreicht.

Im Spiel um die Lösung des Falls wird der Leser Komplize – „Whodunit“? Die Reihe der möglichen Täter ist lang, die potenziellen Motive sind vielfältig. Der Leser rät mit und verdächtigt ähnlich wie der Protagonist Gratmann mal diesen, mal jenen. Dabei ist es nicht das Übernatürliche, Monsterhafte, Blutrünstige, das für Spannung sorgt, sondern das ganz Normale: Mit kriminalistischem Spürsinn, dem Blick für das Wesentliche und der einmal mehr

ausgezeichneten Kombinationsgabe seines Vaters kommt Kommissar Gratmann dem alltäglichen Verbrechen auf die Spur. Seine Ermittlungen in der hessischen Kleinstadt bleiben spannend bis zum Schluss – für Leser und Ermittler gleichermaßen.

Andreas Roeske – Lesung aus „Charlys Traum. Gratmanns erster Fall“: Sonntag, 15. März, 14:30-15 Uhr, Literaturcafé, Halle 4, Stand B 600.

Pressekontakt:

Krystyna Swiatek
Literaturtest
Adalbertstr. 5
10999 Berlin

LITERATURTEST

Tel.: +49 (0)30-531 40 70-20
Fax: +49 (0)30-531 40 70-99
swiatek@literaturtest.de
www.literaturtest.de

Verlagskontakt:

Civiale Verlag
Dr. Marlies Michaelis
Schönstr. 95
13086 Berlin

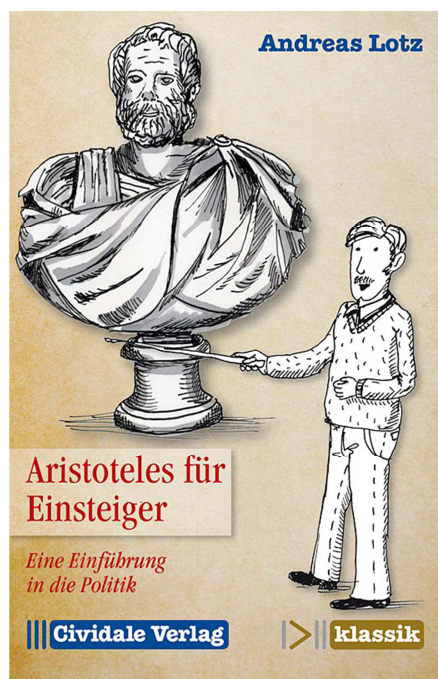
Civiale Verlag

Tel.: +49 (0)30-120 64 175
info@civiale.de
www.civiale.de



>|| **klassik** Neue Einführung zu Aristoteles' „Politik“ – einen Klassiker gegenwartsbezogen lesen mit dem Politologen Andreas Lotz

Aristoteles ging mit seiner Schrift „Politik“ als namhafter Theoretiker in die Geschichte ein. Bis heute bieten seine Überlegungen zu Mensch, Staat und Gesellschaft maßgebliche Denkanstöße und Diskussionsgrundlagen – wenn man sie zu lesen weiß.



Wer sich mit staatstheoretischen Texten zum Themenbereich Politik beschäftigt, hat oftmals Schwierigkeiten, sich im Text zu orientieren, vielleicht kommen auch Lese- und Verständnisprobleme hinzu. Der Berliner Politologe **Andreas Lotz** stellt mit „**Aristoteles für Einsteiger**“, der Übersetzung von Aristoteles' „Politik“, einen neuen Einführungstext zur Seite. Dieser ist im **Berliner E-Book-Verlag Civiale** erschienen. Der Autor will mit seinem Sekundärtext eine kritische und gegenwartsbezogene Lesart des Primärtextes anregen. So stellt er neben Leseempfehlungen und -hinweisen auch Anhaltspunkte zur Auseinandersetzung mit dem Text zusammen. Warum ist dieser für uns heute noch relevant? Wie können wir die darin behandelten Inhalte für unsere gegenwärtige Situation nutzbar machen? Welche Standpunkte vertritt der Autor und wie können wir diese aus heutiger Sicht bewerten und einordnen? Da Andreas Lotz

selbst in Forschung und Lehre tätig ist, kennt er die Schwierigkeiten heutiger Leser, sich auf historische Texte einzustellen. Seine begleitenden Materialien sind – angeregt durch eigene Erfahrungen im Studienalltag – dennoch nicht nur als Hilfestellung zu verstehen: Sie sollen Lust machen und die Neugierde des Lesers wecken, historische Texte gegenwartsbezogen zu lesen.

In der Reihe „Klassik“ gibt der Civiale Verlag epochenübergreifend relevante theoretische Texte als E-Book heraus. Dies können bekannte Texte sein, deren Bedeutung heutigen Lesern bereits bewusst ist; in Zukunft sollen aber auch Fundstücke gegenwärtiger wissenschaftlicher Literatur veröffentlicht werden. Dazu entwickeln junge Wissenschaftler Begleitmaterialien, die sich an Studienanfänger und interessierte Laien richten und ausdrücklich durch alternative Lesarten der Primärtexte neue Sichtweisen auf diese anregen möchten. Diese sind sowohl in Form von E-Books als auch als Printausgaben erhältlich.

Pressekontakt:

Krystyna Swiatek
Literaturtest
Adalbertstr. 5
10999 Berlin

LITERATURTEST

Tel.: +49 (0)30-531 40 70-20
Fax: +49 (0)30-531 40 70-99
swiatek@literaturtest.de
www.literaturtest.de

Verlagskontakt:

Civiale Verlag
Dr. Marlies Michaelis
Schönstr. 95
13086 Berlin

Civiale Verlag

Tel.: +49 (0)30-120 64 175
info@civiale.de
www.civiale.de